



ETHIC CODE

CARTA ETHICA

ETHIK KODEX

CARTA ETHICA

CODE ETHIQUE



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Dieser Ethik Code für den Sport ist die gemeinsame Grundlage unseres Ethik4Sport Projektes. Setze mit uns ein Zeichen und mach dein Sport-Umfeld auf unseren Ethik Code aufmerksam.

Unterstützt wird sie von diesen e4s - Projektpartnern:



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Rollhockey ist ein Mannschaftssport.

Teamfähigkeit und ein korrektes Sozialverhalten sind die Grundvoraussetzungen für eine gute und harmonische Atmosphäre in der Mannschaft und im Verein.

Nur mit einem guten Mannschaftsklima können wir sportliche Erfolge erreichen und auf Dauer halten.

Die im nachfolgenden Ethik-Code definierten Werte und Grundsätze bestimmen das Verhalten und den Umgang miteinander innerhalb unseres Vereins und gegenüber Außenstehenden.

Der Ethik-Code ist für alle ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter sowie Mitglieder der ERG Iserlohn e.V. verbindlich.

Mit deiner Unterschrift bestätigst Du die Einhaltung dieser Regeln.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



1

Help team mates, respect opponents

Unterstütze deine Teammitglieder, respektiere den Gegner

2

Follow the rules and laws

Befolge die Regeln und Gesetze

3

Play fair, don't cheat

Spiele fair, sei ehrlich

4

Only hear the coach

Höre auf deinen Trainer

5

No referee, no game

Kein Schiedsrichter – kein Spiel

6

Have fun, and win!

Habe Spaß - und gewinne!





1

Help team mates, respect opponents

Unterstütze deine Teammitglieder, respektiere den Gegner

Fairplay heißt Respekt für alle Teilnehmer im Spiel. Unsere Spieler, Trainer und Offizielle verhalten sich im Geiste des Fair Play respektvoll und höflich gegenüber Offiziellen, Gegnern, Mitspielern und Zuschauern.

Ohne Gegner gibt es kein Spiel. Unsere Spieler, Trainer und Offizielle unterlassen jegliche diffamierenden oder beleidigenden Äußerungen in der Öffentlichkeit, in den sozialen Medien oder direkt gegenüber Beteiligten über die gegnerische und eigene Mannschaft sowie Spieler.

Lass Deine Mitspieler im Spiel und im Training, aber auch im Privatleben, nicht allein mit ihren Problemen. Alle bilden ein Team, in dem jeder jeden unterstützt und jeder gleichberechtigt ist.

Kläre Konflikte direkt.

Zu einem respektvollen Verhalten zählen insbesondere, dass die Trainer unmittelbar vor dem Spiel einander per Handschlag ein gutes Spiel wünschen und Spieler, Trainer und Offizielle der gegnerischen Mannschaft nach Spielende per Handschlag danken.

Unsere Vereinsmitglieder entstammen unterschiedlicher sozialer Herkunft oder Nationalität. Diese Unterschiede dürfen jedoch kein Grund für Diskriminierung, Mobbing, Spott, Ausschluss, Gewalt oder andere unverantwortliche Umgangsformen sein. In unserem Verein sollen sich Menschen aller Nationen und Neigungen, unabhängig von ihrer sozialen oder kulturellen Herkunft zu Hause fühlen können.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



2

Follow the rules and laws

Befolge die Regeln und Gesetze

Die Regeln des Rollhockeysports sind einzuhalten. Es ist für Dich wichtig, die Regeln zu verstehen und umzusetzen - sie sind Voraussetzung, um das Rollhockeyspiel besser zu verstehen und ein besserer Spieler zu werden.

Durch das Regelverständnis erwirbst Du Kompetenzen, die in allen Bereichen des Lebens übertragen werden können und sollen: Respekt, Toleranz, Verantwortung, Selbstbewusstsein, etwas leisten wollen, Teamgeist leben, interkulturelle Kompetenz u.v.m.

Keiner unserer Spieler soll daher ermutigt werden, Regeln und Gesetze bewusst zu missachten oder zu brechen.

Unsere Spieler, Trainer und Offizielle sind sich bewusst, dass von uns Allen, besonders Erwachsenen, eine besondere Vorbildfunktion ausgeht, die auf den gesamten Rollhockeysport abstrahlt.

Unsere Trainerinnen und Trainer verpflichten sich, den Gebrauch verbotener Mittel (Doping) zu unterbinden und Suchtgefahren (Drogen-, Nikotin- und Alkoholmissbrauch) vorzubeugen. Sie werden durch gezielte Aufklärung und Wahrnehmung ihrer Vorbildfunktion negativen Auswüchsen entgegenwirken.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



3

Play fair – don't cheat

Spiele fair – sei ehrlich

Unsere Spieler, Trainer und Offizielle bedenken, dass ihr eigenes faires Verhalten maßgeblich den Charakter und die Atmosphäre eines Spiels prägen.

Ihr seid in erster Linie selbst für die Einhaltung der Regeln und des Fair Play verantwortlich. Fairness bedeutet, nicht nur den Erfolg als Maßstab des eigenen Verhaltens zu sehen. Es bedeutet auch, auf einen – durchaus regelkonformen – Vorteil zu verzichten und dabei sogar einen Nachteil in Kauf zu nehmen.

Ein Sieg ist wertlos, wenn er nicht ehrlich und fair errungen wurde.

Fair zu spielen und zu handeln, bedeutet Mut und Charakter aufzubringen.

Fair spielen heißt, sich auch dann sportlich korrekt zu verhalten, wenn man sich ungerecht behandelt fühlt.

Wir sind uns bewusst, dass Fair Play Anerkennung bringt und sich lohnt – auch bei einer Niederlage.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



4

Only hear the coach

Höre auf deinen Trainer

Um ein vorbildliches und sportliches Verhalten jedes Spielers zu gewährleisten, fördern und fordern wir Selbständigkeit, Selbstvertrauen, positives Denken, Zuverlässigkeit und vor allem Disziplin. Dies ist die Voraussetzung für eine respektvolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Trainer und Spieler und die Basis einer erfolgreichen Mannschaft.

Spieler/in:

- Ich halte mich an die Rollhockeyregeln
- Ich halte mich an die Anweisungen meines Trainers
- Ich sage dem Trainer rechtzeitig ab, wenn ich nicht am Training oder Spiel teilnehmen kann
- Training begreife ich als Herausforderung und Chance zur eigenen Leistungssteigerung

Trainer:

- Unsere Trainer machen sich mit den internationalen Rollhockey-Spielregeln vertraut und informieren sich über aktuelle Regeländerungen und -auslegungen.
- Unsere Spieler werden an Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt.
- Die Maßnahmen zur Erreichung der sportlichen Ziele verletzen weder die physische noch die psychische Integrität der Spieler.
- Taktik, Technik und konditionelle Aspekte sind in Abhängigkeit von Alter und individuellem Leistungsstand eines Spielers anzuwenden.

Eltern:

- Das Spiel und das Training bleiben den Kindern und Trainern überlassen.
- Unsere Trainer bestimmen die Qualität der Ausbildung der Spieler.
- Vertrauen in die Trainer ist deshalb eine wichtige Voraussetzung

Eltern haben erheblichen Einfluss auf das Verhalten ihrer Kinder. Wir appellieren an alle Eltern, sich ihrer Verantwortung für den Verein, für die Trainer und die anderen Kinder bewusst zu sein. Anfeindungen und aggressive Stimmungsmache am Spielfeldrand widersprechen dem Anspruch des Vereins auf einen fairen Umgang miteinander.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



5

No referee, no game

Kein Schiedsrichter – kein Spiel

Unsere Spieler, Trainer und Offizielle erkennen die Schiedsrichter als Teil des Spiels an, ohne die die Ausübung ihres Sports nicht möglich wäre. Ihr verhaltet euch auch dann fair, wenn ihr euch ungerecht behandelt fühlt.

Spieler, Trainer und Offizielle unterlassen Handlungen und Haltungen, die darauf abzielen, Entscheidungen der Schiedsrichter zu beeinflussen oder von der eigenen Mannschaft begangene Fehler zu vertuschen. Im Sinne des Fair Play werden Entscheidungen des Schiedsrichters widerspruchslos anerkannt.

Spieler, Trainer und Offizielle unterstützen den Schiedsrichter indem sie Schiedsrichter gegenüber Kritik von Zuschauern in Schutz nehmen und Akteure der eigenen Mannschaft zu fairem Verhalten auffordern.

Möchten Spieler, Trainer und Offizielle Kritik an der Schiedsrichterleistung vortragen, nutzen sie hierzu die Möglichkeit, dies nach Spielende in einem höflichen und respektvollen Gespräch direkt gegenüber dem Schiedsrichter zu äußern.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



6

Have fun, and win

Habe Spaß – und gewinne!

Spieler, Trainer, Offizielle und Eltern schaffen gemeinsam ein Umfeld, in dem kein leistungshemmender, negativer Druck von außen erzeugt wird. Der Spaß am Rollhockey soll gerade in den unteren Jugendmannschaften deutlich im Vordergrund stehen.

Die Spieler spielen, um zu gewinnen, und akzeptieren eine Niederlage mit Würde. Niemand gewinnt immer und wir lernen, ehrenvoll zu verlieren.

**Wir wünschen euch eine angenehme Saison und hoffen, dass euch –
entsprechend unseres Ethik Codes – ganz viel Respekt in den Spielhallen für euer
Engagement und eure Leistungen entgegengebracht wird.**

Ich bedenke immer, wie mein Handeln das Ansehen des Vereins beeinflussen kann, und dass ich ein/e Botschafter/in der ERG Iserlohn e.V. und des Sports bin.

Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ethik Code verstoßen wird und ich werde die Verantwortlichen des Vereins darüber informieren. Ich achte aber auch darauf, dass niemand durch ungeprüfte Falschanschuldigungen in Missgunst gebracht wird.

Datum, Ort

Unterschrift



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union